

Ein neues Zuhause

Die Städtische Musikschule zieht vom Platen ans Carolinum um

ANSBACH - Die Städtische Musikschule Ansbach zieht um - vom Platen-Gymnasium ans Gymnasium Carolinum. Genutzt werden dort künftig Räume in der ehemaligen Direktorenvilla neben der Turnhalle sowie Klassenzimmer im Schulhaus, wenn diese ab dem Nachmittag zur Verfügung stehen, berichtete die neue Musikschulleiterin Viola Wenk.

In der Villa werden unter anderem die Verwaltung und das Lehrerzimmer der Städtischen Musikschule untergebracht, schilderte Wenk, die sich sehr über den Umzug freut. „Am Carolinum sind wir total willkommen, es herrscht eine freundliche, offene Atmosphäre.“

Eine Verbindung zu dem Gymnasium, an dem ein musischer Ausbildungszweig angeboten wird, bestehe schon lange, weil etliche Lehrkräfte der Musikschule auch am Carolinum Instrumentalunterricht geben, führte Viola Wenk aus. „Wir sind somit sehr gut integriert.“

Konkrete Gründe für den Umzug vom Platen ans Carolinum nannte

die Stadt Ansbach auf FLZ-Anfrage nicht. „Derzeit laufen noch die letzten Absprachen zwischen Stadt und Schule zu den neuen Räumen“, erklärte Anne Ziegler vom Geschäftsbereich Oberbürgermeister. Die neuen Räume würden „von den Verantwortlichen“ dann Anfang Oktober vorgestellt.

Auch Stefan Exner, Schulleiter am Gymnasium Carolinum, verwies auf die Präsentation der Räume durch die Stadt. Auf jeden Fall freue er sich sehr darüber, der Musikschule ein neues Zuhause geben zu können. „Sie ist bei uns sehr willkommen, und wir werden Synergien nutzen“, so Stefan Exner.

Die Städtische Musik- und Singeschule besteht seit mehr als 50 Jahren und bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, fast alle Instrumente zu erlernen. Viola Wenk ist Ernst Berendes, der in Altersteilzeit ist und Ende September in den Ruhestand geht, als Leiterin nachgefolgt. Mark Sirok hat die Orchesterleitung übernommen. LARA HAUSLEITNER



In der ehemaligen Direktorenvilla an der Schalkhäuser Straße werden unter anderem die Verwaltung und das Lehrerzimmer der Städtischen Musikschule Ansbach Platz finden. Foto: Evi Lemberger